



## **Jugendliche mit Migrationshintergrund am Übergang Schule – Ausbildung**

Herausforderungen.  
Beiträge der Jugendsozialarbeit.

**Berlin, 8. Mai 2015**

Junge Menschen mit ausländischen Wurzeln sind nach dem 14. Kinder- und Jugendbericht in Deutschland noch immer benachteiligt, wenn es um Bildungs- und Berufschancen geht. Abhilfe schaffen können gelingende Übergänge. Der Fachtag widmet sich dieser sensiblen Übergangsphase von der Schule in die Ausbildung und nimmt Lebenslagen, Lebensperspektiven und Ressourcen junger Menschen mit Migrationshintergrund in den Blick. Im Zentrum stehen hierbei insbesondere Handlungsmöglichkeiten und Erfordernisse im Rahmen der Jugendsozialarbeit nach dem SGB VIII (Jugendsozialarbeit an Schulen, Jugendberufshilfe), mit Konzentration auf sozialpädagogische Aufgaben.

Der Fachtag stellt Ergebnisse einer interviewbasierten Forschung zu Übergangssituationen von Schülerinnen und Schülern mit und ohne Migrationshintergrund vor. Der Erziehungswissenschaftler Prof. Dr. Werner Sacher erläutert die Bedeutung der interkulturellen Elternarbeit im Zusammenhang mit Berufsvorbereitung und Begleitung im Übergangsprozess und wie Elternbeteiligung gelingen kann. Impulse aus der Praxis öffnen Diskussionen zwischen Expert\_innen auf dem Podium und den Tagungsteilnehmer\_innen.

Den Veranstaltern ist es wichtig zu betonen, dass die Frage der schlechteren Chancen nicht auf Diskussionen um individuelle Bildungsvoraussetzungen reduziert werden darf. Der Bundesbildungsbericht 2014 verweist auf das stark selektierende Merkmal Staatsangehörigkeit, was die Einmündung in die Berufsbildung betrifft. Danach haben junge Menschen mit Migrationshintergrund bei gleichen Notenvoraussetzungen ungünstigere Übergangssituationen. Diese Aspekte sind von den Veranstaltern mitgedacht und werden thematisiert.

Die Fachtagung richtet sich insbesondere an Fach- und Führungskräfte aus der Jugendsozialarbeit an und in Schulen und der Jugendberufshilfe, an Eltern, junge Menschen, sowie an Interessierte aus Schulen, Migrantenvereinen und Jugendmigrationsdiensten.

<b>8. Mai 2015</b>	
09:30	<b>Ankommen, Anmeldung, Kaffee</b>
10:00	<b>Begrüßung und Eröffnung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Elvira Kriebel</b>, Bundeskoordination Jugendsozialarbeit im Paritätischen Gesamtverband</li> </ul>
10:15	<b>Übergangserfolg als Ressourcenfrage.</b> Handlungsstrategien am Übergang von der Schule in den Beruf und der Faktor Migration. <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Tabea Schlimbach</b>, wissenschaftliche Referentin Deutsches Jugendinstitut e.V.</li> </ul>
11:15	<b>Interkulturelle Elternarbeit und Berufsorientierung von Migrantinnen und Migranten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Werner Sacher</b>, em. Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen Nürnberg</li> </ul>
12:15	<b>Mittagspause mit Imbiss</b>
13:15	<b>Themenforum Eltern / Familien</b> Ansprache / Unterstützung <ul style="list-style-type: none"> <li>Impuls 1</li> <li>Impuls 2</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Ingrid Schumacher-Lojak</b>, Vorstand Integrative Sozialarbeit Iserlohn e.V., JMD, NRW</li> <li>• <b>Dr. Mehmet Alpbek</b>, Bundesgeschäftsführer, Föderation Türkischer Elternverein</li> <li>• <b>Werner Sacher</b>, em. Prof. Dr., Friedrich-Alexander-Universität Erlangen Nürnberg</li> <li>• <b>Dr. Hans-Günther Bauer</b>, Schulleiter, Bröndby-Oberschule</li> <li>• <b>N. N.</b>, Jugendamt</li> <li>• <b>Holger Spöhr</b>, Referent Migration, Paritätischer Berlin</li> </ul> Moderiertes Podiumsgespräch unter Beteiligung der Tagungsteilnehmer_innen.
14:15	<b>Kaffeepause</b>
14:45	<b>Themenforum Jugendliche als Experten.</b> Begleitung / Unterstützung <ul style="list-style-type: none"> <li>Impuls 1</li> <li>Impuls 2</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Per Traasdahl</b>, Geschäftsführer Caiju e.V.</li> <li>• <b>Jürgen Bittrich</b>, Koord. JBH und EU-Projekte, Helmut Ziegner Berufsbildung gGmbH</li> <li>• <b>Ilknur Gümüş</b>, Projektleitung IBBC e.V.</li> <li>• <b>Monika Weigand</b> Koordination Übergang Schule + Beruf, Jugendamt Spandau</li> <li>• <b>Norbert Schütte</b>, stv. Schulleiter, Ellen-Key-Schule angefr.</li> <li>• <b>Holger Spöhr</b>, Referent Migration, Paritätischer Berlin</li> </ul> Moderiertes Podiumsgespräch unter Beteiligung der Tagungsteilnehmer_innen.
15:45	<b>Verabschiedung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Elvira Kriebel</b>, Bundeskoordination Jugendsozialarbeit</li> </ul>

Tagungsverantwortung / Tagesmoderation:  
 Elvira Kriebel, Bundeskoordination Jugendsozialarbeit im Paritätischen Gesamtverband

## Jugendliche mit Migrationshintergrund am Übergang Schule - Ausbildung Berlin, Freitag, 8. Mai 2015 von 09:30 – 16:00 Uhr

### Veranstalter

Der Paritätische Landesverband Berlin e.V. ([www.paritaet-berlin.de](http://www.paritaet-berlin.de)) in Kooperation mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Gesamtverband e.V. ([www.paritaet.org](http://www.paritaet.org))

### Verantwortlich / inhaltliche Rückfragen

Elvira Kriebel, Bundeskoordination Jugendsozialarbeit im Paritätischen Gesamtverband e.V.; Referat Schulbezogene Jugendhilfe im Paritätischen LV Berlin e.V. Tel.: 030 86001166; E-Mail: [kriebel@paritaet-berlin.de](mailto:kriebel@paritaet-berlin.de)

### Konzept

Elvira Kriebel unter Beteiligung von Holger Spöhr, Referent für Migration im Paritätischen LV Berlin e.V. und Claudia Karstens, Bundeskoordinatorin Jugendsozialarbeit im Paritätischen Gesamtverband e.V..

### Organisatorische Rückfragen

Sabina Mohr, Sekretariat Schulbezogene Jugendhilfe, Paritätischer LV Berlin e.V.; Tel.: 030 86001 165, Fax: 030 86001 220, E-Mail: [mohr@paritaet-berlin.de](mailto:mohr@paritaet-berlin.de)

### Veranstaltungsort Berlin

**Centre MonBijou (im Gebäude der Bank für Sozialwirtschaft), Oranienburger Str. 13/14, 10178 Berlin;** [www.sozialbank.de/274/](http://www.sozialbank.de/274/)  
Verkehrsanbindung: S-Bahn 3, 5, 7, 75 bis Hackescher Markt

### Anmeldefrist

ist der **27.04.2015**. Die Anmeldung kann ausschließlich per Fax: 030/ 86001220 oder E-Mail [mohr@paritaet-berlin.de](mailto:mohr@paritaet-berlin.de) mit **beigefügtem Anmeldeformular** (bitte jede Person einzeln) berücksichtigt werden.

### Hotels

in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie z. B. unter:  
<http://www.hotel.de/de/monbijoupark/hotels-159820>  
<http://www.ibishotel.com/de/hotel-0357-ibis-berlin-mitte/index.shtml>

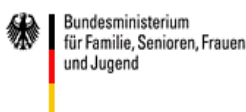
**Foto:** Fipp e.V. Projekt Plan B

### Zielgruppe:

Die Fachtagung richtet sich insbesondere an Fach- und Führungskräfte aus der Jugendsozialarbeit an und in Schulen und der Jugendberufshilfe, an Eltern, junge Menschen, sowie an Interessierte aus Schulen, Migrantenvereinen und Jugendmigrationsdienste

### Teilnahmekosten:

in Höhe von **20,-- Euro pro Person** sind bei der Anmeldung in bar zu entrichten (im Teilnahmebeitrag enthalten sind Tagungsgetränke und Mittagsimbiss)



Gefördert mit Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

